



Vorab bitten wir Sie um Verständnis, Ihnen all diese Fragen stellen zu müssen!

*Viele unserer Katzen haben ein schweres Schicksal hinter sich,
und um ihnen weitere Enttäuschungen zu ersparen,
suchen wir für sie ein wirklich sicheres und liebevolles Zuhause
mit artgerechter Haltung.*

Selbstauskunftsbogen

Bitte ausgefüllt und unterzeichnet senden an: lisa.notkatzen@gmx.de

Einwilligung nach Art. 4 Nr. 11, 7 DSGVO:

Mit dem Absenden der Selbstauskunft an uns erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre nachfolgenden Angaben zum Zwecke einer möglichen Adoption einer unserer Katzen vereinsintern verarbeitet und gespeichert werden und Team Mitglieder des Vereins auf diese Informationen Zugriff haben. Falls Ihre ausgewählte(n) Katze(n) bereits auf einer Pflegestelle in Deutschland ist/sind, erklären Sie sich damit einverstanden, dass wir der Pflegestelle Ihrer Wunschkatze(n) zur Kontaktaufnahme Ihren Namen, Ihre Telefonnummer und Ihren Wohnort weitergeben. Im Falle einer Adoption sind wir weiter verpflichtet, ihren Namen und Ihre Adressangaben an das für uns zuständige Veterinäramt weiterzuleiten.

Sie haben das Recht, der Verwendung Ihrer Daten zum oben genannten Zweck jederzeit zu widersprechen. Zudem sind Sie berechtigt, Auskunft der bei uns über Sie gespeicherten Daten zu beantragen sowie bei Unrichtigkeit der Daten die Berichtigung oder bei unzulässiger Datenspeicherung die Löschung der Daten zu fordern.

Persönliche Angaben

Vor- und Nachname:	
ggfs. Vor- und Nachname des Lebenspartners:	
Straße/Hausnr.:	
PLZ/Ort:	
Geburtsdatum:	
Tel. / Mobil:	
E-Mail-Adresse:	

Katze(n)

Falls Sie sich bereits entschieden haben	
Name der Katze(n):	

Weitere Tiere im Haushalt

Falls weitere Katzen im Haushalt leben	
Anzahl der Katzen (mit Altersangabe):	
Sind diese Katzen bereits kastriert?	
Ist Ihnen bekannt, dass eine Vergesellschaftung mehrere Monate in Anspruch nehmen kann?	
Könnten Sie damit umgehen, falls eine der Katzen aufgrund der neuen Situation unsauber wird?	
Können Sie es uns bitte mitteilen, falls eine Zusammenführung zunächst nicht gut verlaufen sollte?	

Falls weitere Tiere im Haushalt leben	
Art und Anzahl der Tiere:	

Fragen zur Haltung

Wohnen Sie zur Miete oder Eigentum?	
Falls Sie zur Miete wohnen, stimmen die Vermieter der Haltung zu?	
Wie groß ist die Wohnfläche, die von den Katzen betreten werden darf, in etwa?	
Freigang sollte bitte nicht angeboten werden. Mit Katzenleinen wäre er möglich. Oder in einem Bereich, der mit einem katzensicheren Zaun begrenzt ist. -> Dann bitte mit einem Tierarzt über die regelmäßige Entwurmung sprechen.	
Wie viele Personen Leben im Haushalt?	
Ist die Aufnahme des Tieres mit dem Partner / Mitbewohnern abgesprochen?	
Haben Sie Kinder? Wenn ja, in welchem Alter?	
Sind Sie bereit, sollte ein Baby kommen, das Tier mit dem Kind gemeinsam aufwachsen zu lassen?	

<p>Mir ist bekannt, dass Schwangere (in der Familie / aus dem Bekanntenkreis, bei der Haustierbetreuung im Urlaub) nicht die Katzentoilette reinigen sollten, da Katzen Toxoplasmose übertragen könnten. Bitte informieren Sie sich online und über ihre Ärztin/Ihren Arzt über Hygienemaßnahmen. Frauen mit Kinderwunsch können auch testen lassen, ob sie bereits immun sind. Eventuell kann ein Tierarzt eine Kotprobe der Katze untersuchen, um den Erreger auszuschließen oder ggf. zu behandeln.</p>	
--	--

Ist eine Allergie auf Katzenhaare bekannt?	
Sind Sie berufstätig?	
Wenn Ja, wie viele Stunden wären die Katze/n täglich deshalb ca. alleine?	

Wenn Sie in Urlaub gehen, wie planen Sie das für das Tier?	
<p>Haben Sie sich bereits mit den folgenden Nachteilen auseinandergesetzt?</p> <ul style="list-style-type: none"> - Katzen hinterlassen leider viele Tierhaare in der Wohnung und auf der Kleidung (und noch verstärkt im Frühjahr, wenn sie ihr Winterfell verlieren). - Von der Katzentoilette und dem Futter können störende Gerüche ausgehen. -Katzenstreu verteilt sich schnell in der ganzen Wohnung. - Katzen sind verspielt und werfen gerne Dekoration usw. zu Boden. 	
Wie schätzen Sie die monatliche Höhe der Kosten für jede einzelne Katze ein?	
Könnten Sie ca. 3 Wochen nach der Einreise die Katze zur Sicherheit und zum Kennenlernen einem Tierarzt vorstellen?	
Falls es einen Grund gibt, dass die Katze(n) eines Tages weitergegeben werden müsste(n), könnten Sie und das bitte mitteilen? (Neue Adoptanten sollten ebenfalls einen Selbstauskunftsbogen ausfüllen.)	
Ist es Ihnen zusätzlich möglich für die Kosten regelmäßiger Tierarztbesuche aufzukommen, und dies auch, wenn Ihre Katze chronisch erkranken sollte bzw. eine Versicherung abzuschließen, die alle entstehenden Kosten deckt?	

Bitte gründlich lesen:

Die Tierschützer in Spanien lassen Katzen nur reisen, wenn sie vollkommen gesund wirken. Die Katzen werden regelmäßig dem Tierarzt vorgestellt, auch kurz vor der Ausreise.

Leider kann es vorkommen, dass die Tierärzte etwas übersehen. Oder es kann sein, dass das Immunsystem durch den Stress bei der langen Reise geschwächt wird und erste Krankheitsanzeichen erst im neuen Zuhause auftreten.

In Spanien werden alle Katzen auch gegen Ohrmilben behandelt, leider kann es manchmal vorkommen, dass die Katzen einen Rückfall erleiden und erneut Ohrentropfen erhalten müssen. Vielleicht müssen dann auch Katzen, die sich bereits vorher im Zuhause befanden, zur Sicherheit gegen Ohrmilben behandelt werden. Vielleicht ist es möglich, die Katzen vorerst zu trennen.

Wie bei einem Menschen, können leider auch bei einem Tier unvorhersehbare Kosten in Höhe von mehreren Tausend Euro entstehen. Dies betrifft auch Tiere von einem Züchter, als Tierschutz-Organisation weisen wir nur ausdrücklich darauf hin. Wer über keine hohen Ersparnisse verfügt, sollte zur Sicherheit eine Tierkrankenversicherung abschließen. Diese Versicherung zahlt nur, wenn sie bereits VOR dem ersten Tierarztbesuch abgeschlossen wurde.

(Versicherungen schließen, je nach Tarif, häufig bestimmte Leistungen aus. Beispielsweise Zahnbehandlungen sollten unbedingt mitversichert werden, da viele Katzen hier irgendwann Probleme entwickeln und Kosten von beispielsweise 4.000 € entstehen können.)

Leider können wir nicht finanziell haften, falls nach der Vermittlung Tierarztkosten entstehen sollten. Wir stehen jedoch jederzeit gerne mit Rat und Tat so gut es geht zur Seite.

Haben Sie den obigen Abschnitt gelesen und stimmen zu?

Haben Sie sich die Seiten zu Krankheitsanzeichen, Futter und Risiken im Haushalt durchgelesen?

(Sehr wichtig ist dieser Hinweis:

Um zu lüften bitte Katzennetze an den Fenstern anbringen oder einen Kippfenster-Schutz.

Oder die Katzen während des Lüftens aussperren.)

Sind Sie damit einverstanden hochwertiges Nassfutter zu füttern und auf Trockenfutter zu verzichten?

Können Sie sich über die Zahnpflege informieren (online / beim Tierarzt), auch um hohe Kosten zu vermeiden?

(Vielleicht gelingt es mit einer weichen Zahnbürste oder einem Fingerling + Katzenzahnpasta ein wenig die Zähne zu putzen, dazu gibt es youtube-Videos.)

In einem Notfall kann es sein, dass ein Tierarzt rasch ins Zuhause kommen muss. Haben Sie eine Notfallnummer gespeichert oder sich notiert, auf welcher Seite man schnell sehen kann, welcher Tierarzt zurzeit Notdienst leistet?

<p>Könnten Sie die Katze nach der Ankunft bitte online kostenlos registrieren lassen oder den Tierarzt beim ersten Besuch darum bitten?</p> <p>Im EU-Gesundheitspass befindet sich die Nummer.</p> <p>https://www.tasso.net/Tierregister/Tierregistrieren</p>	
---	--

<p>Wenn Sie möchten, können Sie noch etwas über sich erzählen oder etwas allgemeines anmerken:</p>	
Ort, Datum	
Unterschrift:	

Gemeinnützige Organisation

Asociación Protectora de Animales
 Gatos de La Manchuela, de Villamalea
 C/ Deporte, 1 – ES02270 (AB) España

Ansprechpartner: Lisa Thiermann, 0176 - 45 82 32 13